

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
A. Einleitung	1
I. Fragestellung	2
II. Zur Begriffsgeschichte antiker amicitia	7
III. Forschungsstand	17
IV. Grundlegende Quellen	20
V. Zum Verfahren der Quelleninterpretation	24
B. Hauptteil	27
I. Amicitia als personale Beziehung	28
1. Wesensbestimmungen	32
a) Definitionen	32
b) Synonyme	37
c) Biblische Assoziationen	47
d) Personale amicitia und virtus	50
e) Wirkungen personaler amicitia	59
2. Pflichten und Rituale	62
a) Brieffaustausch	62
b) Lob und Kritik: amicitia als Bildungsgemeinschaft	65
c) Geschenke	76
d) Besuche und Gespräche	82
e) convivium	85
f) Körperliche Zärtlichkeiten	89
g) Eide	90
h) memoria	95
3. Personale amicitia im Rechtsleben	98
4. Soziale Zuordnungen	112
5. Funktionsbestimmungen	120

II. Amicitia als Klientel- und Gefolgschaftsbeziehung	130
1. Besondere Kennzeichen	130
2. Äußeres Verhalten: Loyalität und Verantwortung	139
a) Aufgaben und Pflichten der Klienten und Gefolgsleute	139
b) Pflichten der Patrone und Herren	155
c) Rituale	164
3. Soziale Zuordnungen	166
4. Funktionsbestimmungen	170
III. Amicitia als außenpolitisches Beziehungsverhältnis	176
1. Definitionen	176
2. Die Verbündeten	186
3. Funktionen und Formen der Befestigung zwischenstaatlicher amicitia	215
a) Funktionen	215
b) Formen	218
4. Zwischenstaatliche amicitia als Instrument der Außenpolitik	229
IV. Amicitia als geistliche Beziehung	234
1. Biblische Grundlagen	234
2. Die Träger der geistlichen Freundschaft	249
3. Innere Haltung und äußeres Verhalten geistlicher Freunde	275
4. Zweckbestimmungen	290
C. Zusammenfassung	299
D. Quellenverzeichnis	309
E. Literaturverzeichnis	313
F. Register	333
Personen	333
Orte und Länder	344
Sachen	347